

# PRESSEMITTEILUNG

## Bio-Frühstück auf der MeLa: Backhaus übergibt Brotboxen an 180 Schulkindern

LM

Schwerin, 09.09.2026

Nummer 281/2026

Wie sieht ein guter Start in den Schultag aus – und woher kommen eigentlich die Lebensmittel auf dem Frühstückstisch? Darüber spricht Landwirtschaftsminister Dr. Till Backhaus am 10. September ab 9 Uhr im Festzelt auf der MeLa in Mühlengiez mit rund 180 Schülerinnen und Schülern der ersten und zweiten Klassen. Beim gemeinsamen Bio-Frühstück im Festzelt kommen überwiegend regionale Bio-Produkte aus Mecklenburg-Vorpommern auf den Tisch. Insgesamt werden rund 230 Kinder, Lehrkräfte, Unterstützer und Gäste erwartet.

„Wer morgens gut frühstückt, startet mit Energie und Konzentration in den Tag. Mir ist aber noch etwas anderes wichtig: Kinder sollen früh erfahren, wo unsere Lebensmittel herkommen, wie sie erzeugt werden und wie viel Arbeit darin steckt. Genau dafür ist die Bio-Brotbox eine tolle Aktion. Sie verbindet gesunde Ernährung mit Wissen über Landwirtschaft und Lebensmittel – und das ganz praktisch am Frühstückstisch“, sagte Backhaus im Vorfeld.

Das Frühstück auf der MeLa bildet den öffentlichen Auftakt der Bio-Brotbox-Aktion 2026 in Mecklenburg-Vorpommern. Ende September erreicht die Aktion dann das ganze Land: An mehr als 100 Schulen sollen rund 6.000 Erstklässlerinnen und Erstklässler eine wiederverwendbare Bio-Brotbox erhalten. Am 29. September werden die Boxen und Lebensmittel an sechs dezentralen Packstationen zusammengestellt, am 30. September folgen die Übergabe und gemeinsame Frühstücksaktionen an den Schulen.

Die Bio-Brotbox soll dabei mehr sein als ein einmaliges Frühstück. Sie soll Kinder und Eltern im Alltag daran erinnern, auf ein ausgewogenes Schulfrühstück zu achten. Zugleich lernen die Kinder etwas über die Herkunft und Herstellung von Lebensmitteln. Die Aktion verfolgt drei zentrale Ziele: Jedes Kind soll täglich frühstücken können, ein gesundes Frühstück erhalten und den Wert guter Lebensmittel schätzen lernen.

„Lebensmittel wachsen nicht im Supermarktregal. Hinter Milch, Brot, Käse, Äpfeln oder Möhren stehen Landwirtinnen und Landwirte, Bäcker, Molkereien und viele weitere Menschen. Gerade auf der MeLa können

Ministerium für  
Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche  
Räume und Umwelt  
Mecklenburg-Vorpommern  
Paulshöher Weg 1 | 19061 Schwerin

V.i.S.d.P. Eva Klaußner-Ziebarth  
e.klaussner-ziebarth@lm.mv-regierung.de  
www.lm.mv-regierung.de

Kinder erleben, wie eng Landwirtschaft und Ernährung zusammengehören. Wer schon früh weiß, wo Lebensmittel herkommen, entwickelt auch ein anderes Bewusstsein für ihre Qualität und ihren Wert“, betonte Backhaus.

Beim Frühstück in Mühlengiez stehen unter anderem Brot und Brötchen, Milchprodukte, Wurst, Frucht- und Gemüseaufstrich, Äpfel, Kohlrabi, Salat und Möhren auf dem Tisch. Im Anschluss erhalten die Kinder ihre Bio-Brotbox mit gesunden Snacks und Informationsmaterialien.

Getragen wird die Bio-Brotbox-Aktion in Mecklenburg-Vorpommern von Bio in MV e. V. gemeinsam mit zahlreichen Unternehmen, Verbänden und Einrichtungen. Sie stellen Lebensmittel bereit, unterstützen beim Packen und bei der Verteilung oder engagieren sich finanziell und organisatorisch. Das Landwirtschaftsministerium begleitet die Aktion seit Jahren und unterstützt 2026 unter anderem den Druck der begleitenden Informationsbroschüre mit rund 2.000 Euro.

„Dass wir 6.000 Kinder an mehr als 100 Schulen erreichen können, ist nur möglich, weil viele Unternehmen, Verbände und Ehrenamtliche gemeinsam anpacken. Dieses Engagement verdient großen Dank. Ich wünsche mir, dass wir die Bio-Brotbox weiter in die Fläche tragen. Denn jedes Kind, das lernt, wie wichtig ein gutes Frühstück ist und wo seine Lebensmittel herkommen, ist ein Gewinn“, so Backhaus.

#### Hintergrund:

Die Bio-Brotbox-Aktion wird in Mecklenburg-Vorpommern durch Sponsoring und ehrenamtliches Engagement getragen. In diesem Jahr findet der öffentliche Auftakt bereits zum dritten Mal im Rahmen der MeLa statt. Die Bio-Brotbox-Aktion verfolgt das Ziel, Kinder für ein tägliches und ausgewogenes Frühstück sowie für Herkunft, Erzeugung und Wert von Lebensmitteln zu sensibilisieren.